

Anleitung Gruppenarbeit – Gefahren im Netz

Die Schüler*innen werden in fünf Gruppen aufgeteilt oder übernehmen dies selbst. Jede Gruppe bekommt ein Thema oder wählt es selber aus.

Die Themen sind:

- Urheberrecht („Warum postet die denn einfach mein Foto auf Instagram?!“)
- Hate Speech („Uh, der Kommentar ist aber fies!“)
- Fake News („Was?! Stimmt die Nachricht wirklich?“)
- Cybermobbing („Sie hat ihm was für eine Nachricht geschickt?“)
- Datenschutz („Ich habe doch eh nichts zu verbergen!“)

Innerhalb der Gruppen arbeiten die Schüler*innen an dem ihrem Thema entsprechenden „Learning Snack“. Dazu benötigen sie ein oder mehrere Smartphones oder Tablets mit Internetanschluss. Die Links zu den „Snacks“ finden Sie in der beigefügten Datei „Links zu den Learning Snacks“. Die Linkkarten können Sie ausdrucken, laminieren und an die Gruppen verteilen.

Die Informationen und Erkenntnisse aus der Arbeit an den „Learning Snacks“ visualisieren die Schüler*innen auf Plakaten im A3- oder A2-Format. Diese Plakate dienen der Ergebnissicherung und der Festigung der Inhalte. Außerdem können sie den Schüler*innen bei der Vorbereitung auf das Rollenspiel im folgenden Baustein helfen. Eine digitale Variante wäre die Nutzung eines Padlets, in welchem die Inhalte gesammelt werden können. Hinweise zur digitalen Umsetzung entnehmen Sie bitte der beigefügten Datei „Tipps zur Distanzlehre“.

Wenn noch Zeit vorhanden ist, können die Gruppen sich Fragen für ein „Kahoot!“-Quiz überlegen, aufschreiben und digital einpflegen. Beachten Sie hierzu die beigefügte Datei: „Methodensteckbrief 4: Kahoot!“

Je nachdem, wie geübt die Schüler*innen im Umgang mit der Technik und dem digitalen Tool sind, wird für die Gruppenarbeit eine Arbeitszeit von 40 bis 60 Minuten veranschlagt. Gerade neue Methoden müssen geübt werden. Geben Sie den Schüler*innen und sich dafür ruhig etwas Zeit.